KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Bad Bergzabern
Ortsgemeinde Dierbach
AGS-Schlüssel: 33702018

Stichtag: 31.12.2022

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 561

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 19

Einwohner gesamt: 580

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	282	50,267	279	49,733	561	100
davon Ausländer	9	39,13	14	60,87	23	4,1
Einwohner nur mit Nebenwohnung	11	57,895	8	42,105	19	100
davon Ausländer	0	0	1	100	1	5,263
gesamt	**293**	**50,517**	**287**	**49,483**	**580**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	25	4,456	27	4,813	52	9,269
10-19 Jahre	28	4,991	22	3,922	50	8,913
20-29 Jahre	22	3,922	25	4,456	47	8,378
30-39 Jahre	42	7,487	40	7,13	82	14,617
40-49 Jahre	29	5,169	30	5,348	59	10,517
50-59 Jahre	43	7,665	55	9,804	98	17,469
60-69 Jahre	56	9,982	40	7,13	96	17,112
70-79 Jahre	19	3,387	23	4,1	42	7,487
80-89 Jahre	17	3,03	12	2,139	29	5,169
90-99 Jahre	1	0,178	5	0,891	6	1,07
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**282**	**50,267**	**279**	**49,733**	**561**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	6	1,07	6	1,07	12	2,139
3-5 Jahre	6	1,07	10	1,783	16	2,852
6-15 Jahre	30	5,348	23	4,1	53	9,447
16-17 Jahre	7	1,248	5	0,891	12	2,139
18-20 Jahre	8	1,426	10	1,783	18	3,209
gesamt	**57**	**10,16**	**54**	**9,626**	**111**	**19,786**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	2	0,357	6	1,07	8	1,426
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	4	0,713	2	0,357	6	1,07
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	0	0	2	0,357	2	0,357
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	4	0,713	1	0,178	5	0,891
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	1	0,178	2	0,357	3	0,535
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	2	0,357	3	0,535	5	0,891
gesamt	**13**	**2,317**	**16**	**2,852**	**29**	**5,169**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	139	24,777	153	27,273	292	52,05
römisch-katholisch	44	7,843	44	7,843	88	15,686
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	3	0,535	1	0,178	4	0,713
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	5	0,891	1	0,178	6	1,07
ohne Angabe, gemeinschaftslos	90	16,043	78	13,904	168	29,947
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	1	0,178	1	0,178	2	0,357
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	1	0,178	1	0,178
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**282**	**50,267**	**279**	**49,733**	**561**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	104	18,538	93	16,578	197	35,116
verheiratet	156	27,807	157	27,986	313	55,793
verwitwert	10	1,783	17	3,03	27	4,813
geschieden	11	1,961	11	1,961	22	3,922
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	1	0,178	1	0,178	2	0,357
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**282**	**50,267**	**279**	**49,733**	**561**	**100**

Die Daten wurden am 01.01.2023 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.